GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Nordwestgemeinde

Oktober 2026 - Januar 2027



- **Visitation**
- **Nordwest: voll belegt**
- **Berichte, Gottesdienste & Veranstaltungen**

MEHR INFOS

Impressum

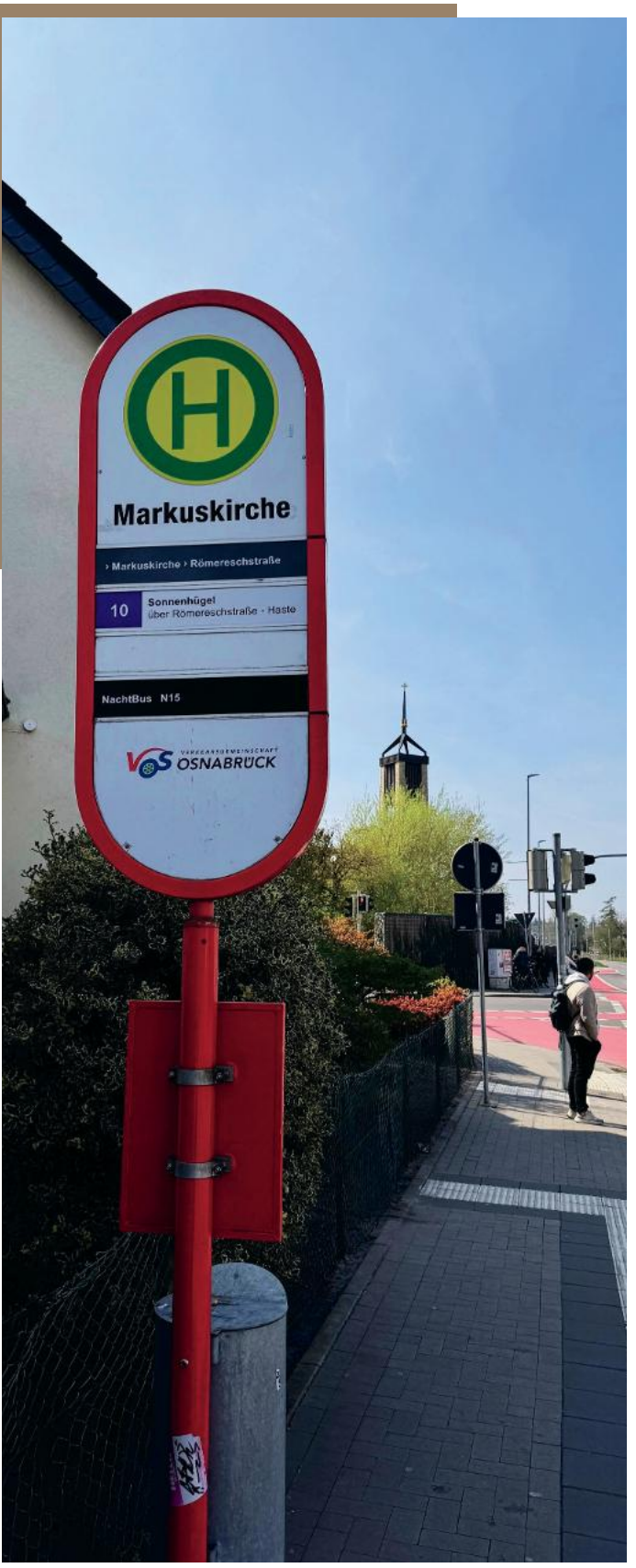
Herausgeber:
Kirchenvorstand
der ev.-luth. Nordwestgemeinde
Julius-Heywinkel-Weg 2
49076 Osnabrück

Verantwortlich i. S. d. P.:
Dr. Jutta Tloka
Artilleriestr. 4c
49076 Osnabrück

Redaktion:
Jan Franzkowiak
Sabine Rott
Jutta Tloka

Druck:
Gemeindebriefdruckerei
Gr. Oesingen
Auflage: 2.000

Bildnachweise:
Titelbild: Jutta Tloka (JT); S. 3: JT; S. 4: Portraitfotografie Eslage (PE); S. 5: Michael Suchy; S. 6: privat; S.8: JT; S. 9: alle Matthias Groeneveld (MG); S. 10-11: Thomas Herberg, MG, JT, MG, JT; S. 12: JT, S. 16-17: alle JT; S. 20: privat; S. 21: Nils Unterderweide (NU), JT, NU; S. 22: JT; S. 23: Raphael Blessau; S. 27: NU; JT, JT; Rückseite: alle PE, außer Bild 4: Wolfgang Kannenberg, Bild 6: privat



Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.
Im Gemeindebrief der ev.-luth. Nordwestgemeinde werden regelmäßig besondere Geburtstage und Ehejubiläen der Gemeindemitglieder sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, Trauerfeiern etc.) veröffentlicht.
Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Pfarramt gerne einmalig mitteilen.
Bei der Veröffentlichung des Gemeindebriefes im Internet (www.nordwestgemeinde.de) werden diese personenbezogenen Angaben gelöscht.

INHALT

Thema	Seite
• Willkommen • Angedacht	4 - 5
Thema “Visitation” • Grußwort vom Superintendenten Dr. Joachim Jeska • Nordwest 2017 - Ein Blick zurück auf die erste Visitation • Und heute?	6 - 7
Berichte • Kirchenvorstand • Landwehrviertel • Tauffest • Doppelkonzert - ChoirFire und ChorOs	8 - 11
Gruppen & Kreise • Markus • Stephanus • Neues Angebot - Nähtreff	12 - 13
Gottesdienste & Veranstaltungen	14 - 16
Musik & Kultur	17
Freud & Leid • Herzlichen Glückwunsch • Taufen • Neu in unser Gemeinde • Trauer • Nachruf Siegfried Brennecke	18 - 20
Kinder, Jugend & Familien • Aus der KiTa • KU-27 ist gestartet • Familienwochenende: Rückblick und Ausblick • Krippenspiel am Heiligen Abend • AG MuK • Theatertreffen in Verden	21 - 23
Werbeanzeigen	24 - 25
Rat & Hilfe	26
Ehrenamt	27

WILLKOMMEN



Liebe Leser:innen,

“voll belegt“: Das zeigt uns zurzeit oft unsere Kalender-App. Seit gut einem Jahr tragen wir dort die Belegung unserer Räume ein, außerdem Urlaube, Feiertage und Ferien. Jeder Raum hat eine eigene Farbe. Und wer zum Beispiel an der Orgel der Stephanuskirche üben möchte, kann selbst nachsehen, ob der Kirchenraum frei ist. Das ist unglaublich praktisch, denn so können wir Raumanfragen schnell beantworten.

Schon im Sommer war auf den ersten Blick zu sehen: Viele bunte Balken, die kommenden Monate sind voll belegt. Genau darauf haben wir hingearbeitet. Der Unterhalt eines Gebäudes ist heute sehr teuer, da kann es nicht die meiste Zeit leer stehen. Für die Markuskirche ist uns das gelungen. Mit der Umstiegshaltestelle, dem Parkplatz und der Nähe zu Universität und Innenstadt liegt sie dafür ideal. Am Standort Stephanus sind wir noch auf dem Weg. Wir freuen uns aber über eine neue Gruppe dort (siehe S. 13), über Anfragen für private Feiern und natürlich darüber, dass unsere Teamer:innen das Blockhaus zu schätzen wissen.

Voll belegt waren wir auch Anfang Juli 2026 beim Doppelkonzert von ChorOs und ChoirFire. Die Chöre hatten sogar eine Live-Übertragung aus der Kirche in die Kita eingerichtet. So konnte der Chor, der gerade nicht sang, dort auf seinen nächsten Auftritt warten, und in der Kirche blieben mehr Plätze frei.

Insgesamt haben wir mit rund 800 Menschen dieses unglaubliche Wochenende erlebt. Am Sonntag meinte ein Besucher zu mir, wir müssten anbauen, damit noch mehr Menschen so ein Konzert erleben können. Die Idee liegt nahe. Aber nein, denke ich, mehr geht eigentlich nicht. Es war gerade voll genug, um zu spüren, was uns als Gemeinde immer wieder trägt: Menschen zusammenzubringen, die sich sonst nicht kennen und nie auf die Idee kämen, miteinander zu feiern. Dazu tragen wir als Gemeinde Nordwest bei, mit unserem Wissen, unseren Gaben und unserem Glauben.

Voll belegt sind wir auch mit Terminen und Aufgaben. Nordwest ist mit rund 2.300 Gemeindegliedern eine eher kleine Gemeinde, mit zwei Hauptamtlichen für Gemeindebüro, Küsterei und Pfarramt. Es gibt Wochen, in denen wir nicht hinterherkommen. Die E-Mails stapeln sich und manch eine:r wartet länger auf einen Rückruf. Dabei sind wir uns einig: Seelsorge, praktische Hilfe und menschliche Anliegen haben immer Vorrang. Alles andere läuft nicht davon. Das gilt auch für diesen Gemeindebrief, der Sie mit einiger Verspätung erreicht. Ein großer Dank geht an unser ehrenamtliches Redaktionsteam, Sabine Rott und Jan Franzkowiak, die das mit großer Gelassenheit mitgetragen haben.

Und voll belegt ist auch der Gemeindebrief selbst. Der Gottesdienst- und Veranstaltungsplan für die Weihnachtszeit passt wie jedes Jahr nicht auf eine Doppelseite, und oft mussten wir auswählen, was noch Platz findet.

“Kein Raum in der Herberge“, heißt es in der Weihnachtsgeschichte. Gerade dort, wo alles voll belegt war, kam Gott zur Welt. Vielleicht ist das ein schöner Gedanke für diese Wochen: Auch in vollen Tagen bleibt Raum für das Wesentliche.

Wir hoffen, Ihnen wieder einen lesenswerten Gemeindebrief vorzulegen, mit Einblicken in das, was wir erlebt haben, und in das, was noch kommt. Beim Lesen wünsche ich Ihnen vergnügliche Momente, manche schöne Erinnerung und Neugier auf das, was wir als Nächstes gemeinsam erleben.

Ihre Jutta Tloka

Glaubenspizza



Liebe Leser:innen,

Ein köstlicher Geruch steigt mir in die Nase: Heute gibt es Pizza! Knuspriger Boden, fruchtige Tomatensauce, bunter Belag. Während ich Stück für Stück genieße, kommt mir eine ungewöhnliche Frage: Lässt sich eine Pizza mit meinem Glauben vergleichen?
Eine Pizza braucht zunächst einen guten Boden. Mehl, Hefe, Wasser und Salz bilden einen tragfähigen Untergrund. Auch mein Glaube braucht eine Basis. In ihrem Zentrum steht für mich Jesus Christus. Dazu gehören die Bibel mit ihren Geschichten von Gott und den Menschen sowie Worte und Texte des Glaubens, die Christinnen und Christen seit Jahrhunderten miteinander verbinden.
Bevor aus dem Teig ein Pizzaboden wird, muss er kräftig geknetet werden. Das bedeutet Energie und Bewegung. Beides brauche ich auch in meinem Glauben: Ich möchte Fragen stellen, nachdenken und mich mit anderen austauschen, manchmal intensiv, manchmal spielerisch und leicht.
Doch ein Hefeteig braucht ebenso Zeit zum Ruhen, damit er sich entfalten kann. Auch im Glauben brauche ich Momente der Stille, ein Gebet, eine Meditation oder die Erfahrung, einmal nichts tun zu müssen. Glaube braucht beides: Bewegung und Ruhe, Nachdenken und Vertrauen, Aktion und Stille.
Dann wird der Teig ausgerollt, mit Tomatensauce bestrichen und belegt. Jetzt wird es bunt, denn die Geschmäcker sind verschieden. Manche bleiben ihren Lieblingszutaten treu, andere probieren gerne Neues. Beim Glauben ist es ähnlich: Menschen haben unterschiedliche Erfahrungen, Vorlieben und Zugänge. Was für mich wichtig ist, muss nicht für andere genauso passen.
Auf meiner Glaubenspizza lägen im Moment wahrscheinlich Gemeinschaft, Musik in ihren vielfältigen Formen und das Feiern unterschiedlicher Gottesdienste. Sie machen meinen Glauben bunt und lebendig. Bei anderen Menschen sähe der Belag vermutlich ganz anders aus, und das ist gut so.

Bevor die Pizza gegessen werden kann, muss sie in den heißen Ofen. Feuer besitzt Kraft, kann aber auch gefährlich werden. Das gilt ebenso für den Glauben:
Wenn Menschen ihre eigene Überzeugung absolut setzen, kann er verletzen und zerstören. Feuer steht jedoch auch für Wärme, Licht und Energie: für die Liebe Gottes und die kraftvolle Geistkraft, die Menschen bewegt und begeistert.
Inzwischen ist meine Pizza aufgegessen. Zurück bleiben ein zufriedenes Gefühl und ein Gedanke, der zu Erntedank passt: Wie vieles ist mir geschenkt! Nahrung, Menschen, die mein Leben bereichern, und ein Glaube, der mich trägt, bewegt und stärkt. Vielleicht bedeutet Erntedank genau das: wahrzunehmen, was Körper, Geist und Seele satt macht, und dafür Danke zu sagen.
Wie sähe Ihre Glaubenspizza aus? Was bildet ihren Boden? Was macht Ihren Glauben bunt und lebendig, und was gibt ihm Wärme und Kraft?
Ich wünsche Ihnen eine wundervolle Erntedank-Erfahrung und viele Momente, in denen Sie spüren, was Sie trägt, stärkt und dankbar sein lässt.
Seien Sie behütet und gestärkt!

Ihre Maren Mittelberg

Maren Mittelberg ist Diakonin in der Christuskirchengemeinde Hasbergen. Außerdem ist sie Mitglied des Leitungsteams des Konfi-Camps des Kirchenkreises.

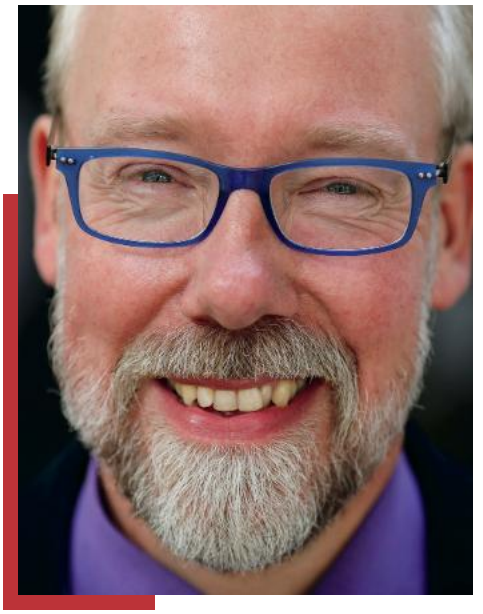
THEMA

Liebe Christ:innen in der Nordwestgemeinde,

ich freue mich darauf, im November 2026 Ihre Kirchengemeinde zu besuchen. Alle sechs Jahre findet eine solche Visitation durch den Superintendenten statt. Sie dient der Orientierung und dem Austausch zwischen der Kirchengemeinde, dem Kirchenkreis und der Landeskirche. Im Rahmen der Visitation schauen wir gemeinsam auf die aktuelle Gemeindesituation. Der Kirchenvorstand erstellt aus diesem Anlass einen Gemeindebericht. „Was läuft gut? Was kann verbessert werden? Welche Ziele ergeben sich für die nächsten Jahre?“ Das sind leitende Fragen einer Visitation. Aus den Gesprächen in der Gemeinde ergeben sich dann auch Konsequenzen für den Kirchenkreis, die ich in die Ausschüsse und Gremien einbringen werde. Visitation ist nämlich nicht einseitig zu verstehen. Ich möchte auch von Ihnen hören, was der Kirchenkreis anders oder besser machen kann.

Für mich ist Visitation zuerst eine geistliche Angelegenheit, denn es geht um geistliches Leben, Gemeindeleitung und Gemeindeaufbau. Sie hat ihren Ursprung in den Besuchen der Apostel bei den urchristlichen Gemeinden und ist ein wichtiges Mittel zur Reflexion innerhalb der evangelischen Kirche seit der Reformationszeit. Daneben ist Visitation auch eine Verwaltungsaufgabe. Wir kommen mit den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden ins Gespräch und nehmen unter anderem die finanzielle Situation Ihrer Kirchengemeinde in den Blick.

Im Übrigen visitiere ich Ihre Gemeinde nicht allein. Neben mir wird Kirchenkreiskantor Arne Hatje einen Bericht zur Kirchenmusik erstellen, zudem werden Diakon Kimm Herlyn die Jugendarbeit und Pastor Hilko Danckwerts die Konfirmandenarbeit anschauen. Pastorin Kerstin Schaper-Herzberg hat bereits den Kindergottesdienst besuchen, Auch der Archivpfleger erstellt einen Bericht. Mit all den Ergebnissen kann dann in der Gemeinde weitergearbeitet werden. Es ist also eine hervorragende Gelegenheit, um das Gemeindeleben zu bilanzieren und weiterzuentwickeln.



Der Visitationsgottesdienst findet am 15.11.2026 um 10:30 Uhr in der Markuskirche statt. Im Anschluss an den Gottesdienst haben Sie alle die Möglichkeit, mich persönlich zu sprechen. Ich stehe dann gerne für Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung. Auf die vielfältigen Begegnungen mit Ihnen freue ich mich sehr.

Ihr Dr. Joachim Jeska

(Superintendent)

Herzliche Einladung
zum Visitationsgottesdienst,
15.11.2026, 10:30 Uhr, Markuskirche

Viele Seiten hat der Kirchenvorstand für den Gemeindebericht anlässlich der Visitation zusammengetragen, die letzten Jahre kritisch beleuchtet und auch konkrete Hoffnungen und Ziele für die nächsten Jahre formuliert. Was erst einmal trocken klingt, das wird im Visitationsgottesdienst lebendig. Nicht nur mit Zahlen, Daten und Fakten, sondern geistlich und lebendig können wir bei diesem Gottesdienst zeigen, wie wir in Nordwest Gottes Wort erlebbar machen. Besonders legen wir Wert auf die musikalische Gestaltung, zu der Ortrud Lehmann an der Orgel, Dennis Brause und unser Kirchen-chor ChoirFire beitragen. Liturgie und Predigt liegen bei Pastorin Dr. Jutta Tloka. Wie immer aber kann ein Gottesdienst nur gemeinsam gefeiert werden, mit Ihnen, Lesenden, Küster und Kirchenvorstand.

VISITATION

Nordwest 2017 - Ein Blick zurück auf die erste Visitation

Im Spätsommer 2017 war Superintendent Dr. Joachim Jeska zu Gast. Er visitierte damals zum ersten Mal die Nordwestgemeinde, die am 1. Januar 2015 aus der Markus- und der Stephanusgemeinde entstanden war. Der Gemeindebericht des Kirchenvorstands und der Visitationsbericht des Superintendenten zeigen, wo wir damals standen.

Zwei "Kulturen" unter einem Dach

Die Fusion war erst zweieinhalb Jahre alt, und mit Pastor Wolfgang Gerdes war auch die Pfarrstelle neu besetzt. Der Gemeindebericht sprach von einer Zeit "noch im Umbruch". Viele fühlten sich weiter als "Markus-" oder "Stephanusleute", und auch der Name „Nordwest" war umstritten. Das Leitbild "Orte für Begegnung" mit den zwei Segeln sollte zeigen, dass beide Teile gleich wichtig sind. Trotzdem fühlten sich viele in Atter eher am Rand.

Positives

Die Gottesdienste fanden im Wechsel in beiden Kirchen statt, dazu kamen neue Formen wie JazzPrayer, Taizé-Andachten, der Carol Service und Gottesdienste an besonderen Orten. Die Markuskirche entwickelte sich zur "Kulturkirche". Gelobt wurden die "Lila Engel" im Küpper-Menke-Stift, der neue Frühstückstreff, die Markus-Kita, die gemeinsame Konfirmandenarbeit mit St. Michaelis und das große Engagement von Haupt- und Ehrenamtlichen: "Kirche bekommt hierdurch ein freundliches Gesicht."

Baustellen

Viele Gruppen arbeiteten noch getrennt, und viele Engagierte kannten sich kaum. Stephanus suchte noch nach einem eigenen Profil. Gebäude wie Orgeln, Heizung und Glockenturm mussten saniert werden. In den Gottesdiensten fehlte die mittlere Generation. Als zentrale Aufgabe nannte der Superintendent, die Menschen in den neuen Wohngebieten und die "Distanzierten" zu erreichen. Sein Fazit: Der Fusionsprozess sei "längst nicht beendet".

Und heute?

Seitdem hat sich viel bewegt: Das Landwehrviertelprojekt antwortet auf das größte Neubaugebiet der Stadt, Markus hat sich als Kulturstandort etabliert, ChoirFire spricht gezielt die mittlere Generation an, und in Atter erproben wir eine Kirche, die zu den Menschen geht.

Seit der letzteren Visitation hat sich vieles verändert, seit 2021 ist Pastorin Dr. Jutta Tloka in der Gemeinde tätig, die Diakonenstelle ist weggefallen und es gibt neue Gesichter in der Gemeinde, aber auch manches, von dem wir in den Jahren lassen möchten.

Wir möchten gerne wissen, wie Sie unsere Gemeinde heute erleben:

- Fühlen Sie sich als Teil der Nordwestgemeinde oder eher als „Markus" oder „Stephanus"?
- Welche Orte und Gottesdienstformen sind Ihnen wichtig, und was fehlt Ihnen?
- Welches Profil haben Markus und Stephanus heute, und welches wünschen Sie sich?
- Wie erreichen wir Familien, junge Erwachsene und neue Nachbarn besser?
- Worauf sind Sie stolz, und was sollte unbedingt auf den Tisch?

Sprechen Sie uns gerne an, reden Sie miteinander oder schreiben Sie uns!

Nordwestgemeinde
Osnabrück
Orte für Begegnung

BERICHTE

Aus dem Kirchenvorstand

Kisten stapelten sich - sowohl Materialkisten mit farbigen Tüchern für den Kindergottesdienst als auch solche, die während der Zaubershow beim “Sommer in Atter“ zum Einsatz kamen.
Hoch vergnügt waren die vor allem jungen Besucher:innen auf dem Stephanusgelände am Freitag, dem 21. August 2026, unterwegs. Ein Getränkekistenturm, an dem mutige Menschen den Stephanusgarten aus luftiger Höhe erkletterten, wurde zahlreich genutzt. Gut gesichert und betreut wurde dieser von den Ehrenamtlichen und dem Kirchenvorstand der Nordwestgemeinde.
Zahlreiche Helfer:innen hatten Wochen zuvor Grillgut, Salat und Kuchen organisiert, Stühle und Tische geschleppt, Traversen verbaut, Wikingerschach, Glitzertattoos und Zuckerwattemaschinen herbeigetragen.
Diese Materialkisten wurden auch für die Kennenlernfahrt der Konfirmand:innen in Tecklenburg gebraucht, die unter dem Motto “Träume“ stand. “Träume“, so könnte man nicht nur die Stimmung der Konfirmandenfreizeit beschreiben, sondern grundsätzlich das Motto der vergangenen Wochen in der Nordwestgemeinde. Wir beginnen jede KV-Sitzung mit einem Rückblick und der Vorausschau des Gemeindelebens.



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung “Schutzkonzept der Nordwestgemeinde“ 19.11.2026, 18:00 - 19.30 Uhr, Markuskirche

Der Kirchenvorstand der Nordwestgemeinde lädt in die Markuskirche ein, um das beschlossene Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt allen Gemeindemitgliedern vorzustellen und für den Austausch miteinander zur Verfügung zu stehen.

Grundlage unserer letzten Vorausschau war unter anderem die Beobachtung, dass Sommerkonzerte von ChoirFire und ChorOS und die Theateraufführung der AG MuK, Tauffest und Aktionen um das Tiny House in und um unsere Kirchen stattfanden und zahlreiche Menschen kamen. Auch die Erwägung von energiesparenden Maßnahmen wurde wieder diskutiert, wie auch die erfreulichen Anmeldungen zur Familienfreizeit. “Nach dem Fest ist vor dem Fest“ lautet jedoch die Devise. So wird das alljährliche Erntedankfest auf dem Hof Kolkmeier und die Visitation im November von dem Kirchenvorstand, von Haupt- und Ehrenamtlichen vorbereitet.
Der Austausch mit Nachbargemeinden und dem Kirchenkreis zur Umsetzung der verschiedenen “Träume“ bzw. Profile der Kirchengemeinden für das Jahr 2030, war Inhalt des Werkstatttages am Samstag, den 19. September 2026, an dem aus unserer Gemeinde Marilena Bekierz und Dieter Trautz teilgenommen haben. Jan Franzkowiak und Jutta Tloka gehören zum Vorbereitungsteam.
Zur vollen Entfaltung der Möglichkeiten gehört auch ein Gefühl der Sicherheit. Beschützt und begleitet zu sein, ist eine Vereinbarung, die in dem Schutzkonzept der Nordwestgemeinde festgeschrieben wurde. Auch diese wird bei der nächsten Gemeindeversammlung am Donnerstag, den 19. November 2026 thematisiert werden.

Ihre Marilena Bekierz

Rückblick:
Die Highlights der letzten Monate

Unser Pop-up-Café im buchstäblich kleinen Tiny House hat sich – so mein Eindruck – zu einem echten Herzstück im Landwehrviertel entwickelt. Die Bewohnerinnen und Bewohner kommen gerne vorbei. Sie machen Halt, egal ob sie gerade nur fünfzehn Minuten Zeit haben (weil das Kind schließlich gleich zum Kurs gebracht werden muss) oder ob sie die kompletten zwei Stunden Öffnungszeit bleiben können. Sie fragen nach, wann wir das nächste Mal da sind. Sie freuen sich über den offenen Treffpunkt und den Plausch mit bekannten und neuen Nachbar:innen. Inzwischen wird das Pop-up-Café auch zur kreativen Spielwiese: Diesen Sommer kam Sebastian Winter immer wieder mit seiner Siebträgermaschine ins Tiny House. Die Idee entstand aus der Not heraus, weil unsere Kaffeemaschine defekt war. Mit frisch gemahlenem Kaffee und liebevoller Latte Art zauberte er leckeren Cappuccino, Latte macchiato und Caffè Crema. Außerdem haben wir am Tiny House mit Popkantor Jens Niemann Gottesdienst gefeiert und sogar einen Tanzkurs mit DJ veranstaltet.

Damit bin ich beim „Sommer in Atter“: Vom 16. bis 23. August 2026 fand die bunte Aktionswoche „Sommer in Atter“ statt. Entstanden ist sie aus der Initiative „Gemeinsam für Atter und das Landwehrviertel“. Darin ziehen Vereine, Kitas, Fördervereine, Parteien, Bewohnerinnen und Bewohner und wir als Nordwestgemeinde an einem Strang, um den Zusammenhalt in Atter zu fördern. Alle Beteiligten waren sich einig: Der „Sommer in Atter“ war ein Erfolg und soll 2027 wiederholt werden.





Ausblick:
Das erwartet uns im Winter

Bis es wieder Sommer wird, vergeht noch ein wenig Zeit. Auch für die kältere Jahreszeit sind wunderbare Aktionen geplant:

Zusammen mit dem Betreuten Wohnen der Diakonie und der KiTa Landwehr soll es wieder die Wunschbaum-Aktion geben. Damit möchten wir Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner aus der Quebecallee erfüllen und die Weihnachtsfreude im Quartier teilen.

Der Lebendige Adventskalender von „Wir in Atter“ bringt auch in diesem Dezember wieder Vorfreude auf Weihnachten. Wer als Gastgeberin oder Gastgeber dabei sein möchte, meldet sich bitte bei „Wir in Atter“.

Am ersten Dezemberwochenende, voraussichtlich am 5. und 6. Dezember 2026, soll hinter dem Supermarkt im Landwehrviertel ein gemütlicher Weihnachtsmarkt stattfinden. Verschiedene Akteurinnen und Akteure gestalten ihn und füllen ihn mit Programm. Wir freuen uns darauf.

Aktuelle Informationen, Bilder und Ankündigungen finden Sie wie immer auf unserem Instagram-Kanal @landwehrviertel.

Ich freue mich auf die nächsten Begegnungen mit Ihnen im Landwehrviertel.

Ihr Matthias Groeneveld

BERICHTE

Tauffest

Eigentlich sollte es ein Fest unter freiem Himmel werden: Für Samstag, den 13. Juni 2026, um 15:00 Uhr hatte Nordwest zusammen mit zehn Kirchengemeinden aus dem Kirchenkreis Osnabrück zum Tauffest am Attersee eingeladen. Geplant war ein Open-Air-Gottesdienst auf dem Gelände des Campingplatzes Bullerby, mit Wasser, Sonne und viel Platz für Familien, Freund:innen und Gäste. Das Wetter hatte andere Pläne. Kurzfristig haben wir das Tauffest in die Markuskirche und die Lutherkirche verlegt. Eine Entscheidung, die niemandem leichtgefallen ist.

In der Markuskirche haben Pastor Martin Steinke, Vikarin Anne Marike Christophers und Pastorin Jutta Tloka, unterstützt von Pastorin Kerstin Schaper-Herzberg und Pastor Thomas Herzberg, insgesamt elf Taufen gefeiert. Elf Menschen, die an diesem Nachmittag den Zuspruch hören durften: Du bist Gottes geliebtes Kind.

Es war ein bewegender Moment, als die Familien, Patinnen und Paten mit ihren Täuflingen nach vorne kamen, und oft genug auch ein fröhlicher.

Musikalisch wurde die Feier von unserem Chorleiter Dennis Brause wunderbar gestaltet. Die Musik hat die Feier getragen und gezeigt, wie gut Lob und Freude zusammenklingen. Besonders beeindruckt hat uns eine Gebärdendolmetscherin. Mit ihrer Kunst hat sie Hörende wie Hörgeschädigte gleichermaßen begeistert. So wurde deutlich, dass Gottes Wort in vielen Sprachen erzählt werden kann und dass ein Fest dann am schönsten ist, wenn wirklich alle dabei sein können.

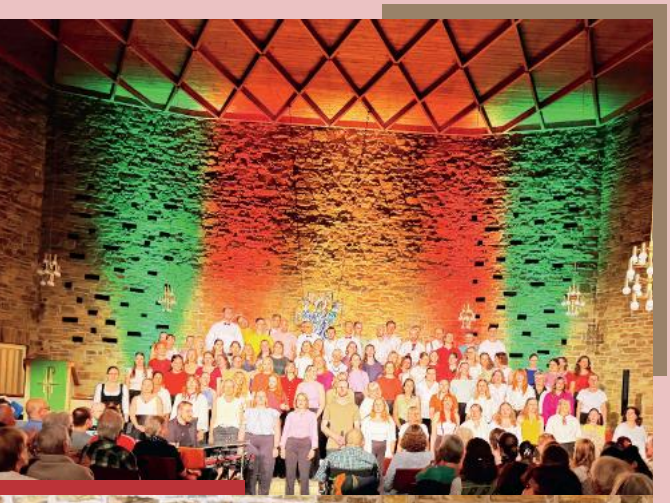
Ein solches Fest wäre ohne ein großartiges Team von Ehrenamtlichen nicht denkbar. Vor allem die AG MuK hat angepackt, umgeplant und für den wortwörtlich guten Ton gesorgt, aus den Gemeinden kamen viele Ehrenamtliche, die sich für den reibungslosen Ablauf und eine einladende Stimmung einsetzten. Das alles unter den kundigen Augen unseres Küsters und Gemeindesekretärs Joachim Hentschel. Euch allen ein herzliches Dankeschön.

Ein großer Dank geht auch an die Firmen, die unser Fest unterstützt haben, und an diejenigen, die sich bei den kurzfristigen Stornierungen so kulant gezeigt haben.

















Doppelkonzert ChoirFire und ChorOs

Ein Wochenende voller Begeisterung

Nach vielen Monaten Planung war es am ersten Juli-Wochenende 2026 endlich so weit: Das große Doppelkonzertwochenende von ChoirFire und ChorOs stand an. Es war sicherlich das logistisch aufwändigste Projekt, das die Markuskirche je gesehen hat.

Rund 800 Menschen haben an den beiden Tagen in unserer Kirche ein großartiges Konzert erlebt. Am Sonntag wurden sie außerdem kulinarisch verwöhnt.

Die Chöre haben alles gegeben, und zwar nicht nur auf der Bühne. Von der Kartenreservierung bis zur Koordination während der Konzerte lief alles Hand in Hand: Jede Sängerin und jeder Sänger wusste genau, wann er oder sie wo zu sein hatte.

Der Funke ist an beiden Tagen übergesprungen. Noch Tage und Wochen danach kamen im Gemeindebüro schriftliche Dankesgrüße an. Sie erzählten von einem Wochenende, an dem alle spüren konnten, welcher Segen auf einer Gemeinschaft liegt, die so vielfältig und einladend unterwegs ist.

Ein riesiger Dank geht an Elena Heckmann und Dennis Brause. Mit ihren Chören haben sie weit mehr als musikalisch etwas Wunderbares geschaffen.

Danke an alle Sänger:innen und an die vielen Ehrenamtlichen, die für die großartige Bewirtung gesorgt haben.
Und danke an alle, die zu uns gekommen sind und in der Kirche gelacht, gefeiert, gesungen und getanzt haben. Ihr habt dieses Wochenende zu etwas Besonderem gemacht.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

GRUPPEN

Markus

ChoirFire
der Popchor der Nordwestgemeinde

- montags, 19:30 – 21:30 Uhr, offene Proben
- 02.11.2026, nur für erfahrene Sänger:innen
- 11.01.2027, für alle!
  Kontakt: choirfire@nordwestgemeinde.de

Frühstückstreff

- 07. und 21.10.2026, 09:00 – 11:00 Uhr
- 04. und 18.11.2026, 09:00 – 11:00 Uhr
- 02. und 16.12.2026, 09:00 – 11:00 Uhr
- 06 und 20.01.2027, 09:00 – 11:00 Uhr

Spielenachmittag

- 06.10.2026, 15:00 – 17:00 Uhr
- 03.11.2026, 15:00 – 17:00 Uhr
- 01.12.2026, 15:00 – 17:00 Uhr
- 05.01.2027, 15:00 – 17:00 Uhr

Männerkreis

Der Männerkreis trifft sich nach Vereinbarung.
Bitte melden Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro.

Lila Engel - Besuchsdienst

Bei Interesse an einer Mitarbeit wenden Sie sich bitte an Pastorin Helga Hollander.
Kontakt: helga.hollander@diakonie-os.de

Digital-Treff Backsteinviertel

Gemeinsam die digitale Welt entdecken

- 06.10.2026, 17:00 – 18:30 Uhr
  Vortrag: Google Maps mit Rolf Siekmann
  (im Rahmen der Erlebniswochen 60+)
- 03.11.2026, 17:00 – 18:30 Uhr
- 01.12.2026, 17:00 – 18:30 Uhr
  Vortrag: Elektronische Patientenakte (ePA)
  mit Marlies Herzog
- 05.01.2027, 17:00 – 18:30 Uhr
  Vortrag: Chat GPT mit Guido Kuper

Kreativ Café

- freitags, 10:00 – 12:00 Uhr und nach Absprache
  Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Susanne Waller, 0541 - 69 26 710



Stephanus

Stephanuskreis

- 14.10.2026, 15:00 – 17:00 Uhr
- 11.11.2026, 15:00 – 17:00 Uhr
- 09.12.2026, 09:30 – 11:00 Uhr
  Das etwas andere Frühstück
- 13.01.2027, 15:00 – 17:00 Uhr
  “Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir, hab keine Angst, denn ich bin dein Gott.”
  Die Jahreslosung 2027

Nähtreff - NEU!
Mehr Infos siehe rechts oben

- 22.10.2026, 19:00 - 21:00 Uhr
- 12. und 26.11.2026, 19:00 - 21:00 Uhr
- 10.12.2026, 19:00 - 21:00 Uhr
- 14. und 28.01.2027, 19:00 - 21:00 Uhr

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Hinweise in den Kirchlichen Nachrichten der NOZ, auf Instagram, Facebook und unserer Website sowie unserem WhatsApp-Kanal.

Neues Angebot

Nähtreff – gemeinsam kreativ sein

Du nähst gerne – oder möchtest einfach in netter Gesellschaft kreativ sein? Dann bist du herzlich eingeladen zu unserem neuen Nähtreff!

In gemütlicher Runde wollen wir gemeinsam nähen, kreativ sein, uns austauschen, gegenseitig helfen und natürlich auch einfach ein bisschen plaudern und eine schöne Zeit miteinander verbringen.
Dabei spielt es keine Rolle, ob du schon lange nähst oder noch am Anfang stehst. Jede und jeder ist willkommen!
Bring einfach deine Nähutensilien und dein aktuelles Nähprojekt mit – und schon kann es losgehen.

Ob Kleidung, Taschen, Deko oder etwas ganz anderes: Jede:r näht, was Freude macht.
Wir freuen uns auf viele kreative Ideen, nette Begegnungen und einen fröhlichen Austausch!
Wir wollen uns jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 19:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus der Stephanuskirche (Stephanusweg 2, Osnabrück-Atter) treffen. Nehmt gerne vorher Kontakt auf unter steffanie.k@freenet.de .

Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!

Eure Ina Weinerowski und Steffanie König-Bublitz



GOTTESDIENSTE & VERANSTALTU

Datum	Markus	Stephanus
18.10.2026 20. So. n. Trinitatis	**14:00 Uhr**, Gottesdienst mit Liedern von Queen, Dennis Brause (Piano, Gesang), Pn. Dr. Jutta Tloka und Team	
23.10.2026 Freitag	**19:00 Uhr**, Taizé-Gebet	
25.10.2026 21. So. n. Trinitatis		**10:30 Uhr**, Gottesdienst, P. Christoph Schnare, Dimitri Radionov (Orgel, Piano)
31.10.2026 Reformationstag		**15:00 Uhr**, Festgottesdienst zur Reformation mit Hl. Abendmahl und Feier der Jubiläumskonfirmation, Pn. Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano), anschließend Kaffeetrinken
01.11.2026 22. So. n. Trinitatis	**18:00 Uhr**, Jazzgottesdienst mit Einführung von Luca Güttner als Fundraiser des Kirchenkreis Osnabrück, Sup. Dr. Joachim Jeska, Pn. Dr. Jutta Tloka, Jens NIemann (Piano), Tim Schöne (Drums)	
08.11.2026 3. letzter So. d. Kj.		**10:30 Uhr**, Gottesdienst, Prädikant Horst-Dieter Niermann, Ortrud Lehmann (Orgel,Piano)
15.11.2026 vorletzter So. d. Kj.	**10:30 Uhr**, Visitationsgottesdienst, Pn. Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel), Dennis Brause (Piano) und ChoirFire	
22.11.2026 Ewigkeitssonntag		**10:30 Uhr**, Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen, Pn. Dr. Jutta Tloka, Dimitri Radionov (Orgel, Piano) **14:30 Uhr**, Friedhof Atter, Totengedenken mit Kranzniederlegung, Schützenverein Atter, Pn. Dr. Jutta Tloka
28.11.2026 Samstag	**16:00 Uhr**, Konzert des Vokal-ensembles 12stimmig, “reflect and dream” - Fünf Jahre 12stimmig	

NGEN

Datum	Markus	Stephanus
29.11.2026 1. Advent	**18:00 Uhr**, Deutsch-Britischer CarolService, Joachim Hentschel und Team, Posaunenchor	
05.12.2026 Samstag	**17:00 Uhr,** Vorweihnachtliches Konzert mit dem Osnabrücker Saxophon-Quartett	
06.12.2026 2. Advent		**10:30 Uhr**, Gottesdienst, Diakonin Maren Mittelberg, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
11.12.2026 Freitag	**20:00 Uhr**, 1. Adventskonzert von ChoirFire	**18:00 Uhr**, Lebendiger Adventskalender Atter am Gemeindehaus
12.12.2026 Samstag	**16:00 Uhr**, 2. Adventskonzert von ChoirFire	
13.12.2026 3. Advent	**17:00 Uhr**, “Zurück aus Südafrika" – Gottesdienst mit Studierenden der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG), Pn. Dr. Helga Kramer, Diakonin Anke Meckfessel, Nhan Gia Vo (Orgel, Piano)	
20.12.2026 4. Advent		**10:30 Uhr**, Gottesdienst, Pn. Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann, anschließend Baumschmücken
24.12.2026 Hl. Abend	**15:30 Uhr,** Krippenspielgottesdienst, Pn. Dr. Jutta Tloka und Krippen-spielkinder, Dimitri Radionov (Orgel), Jan Frerk Jelend (Piano) **16:45 Uhr,** Christvesper, Pn. Dr. Jutta Tloka, Dimitri Radionov (Orgel, Piano)	**15:30 Uhr,** Andacht für Kinder unter 6 Jahren mit ihren Familien, Nicole Unterderweide, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano) **18:00 Uhr,** Christvesper, Pn. Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano), Armin Würz (Oboe)
25.12.2026 Christfest	**18:00 Uhr,** Hirtenfeuer auf dem Markusplatz, Kirchenvorstand, Aaron Haug (Trompete)	
27.12.2026 1. So. n. d. Christfest	**17:00 Uhr,** Gottesdienst, Diakon Dirk Hartung, Dimitri Radionov (Orgel, Piano)	

GOTTESDIENSTE & VERANSTALTU

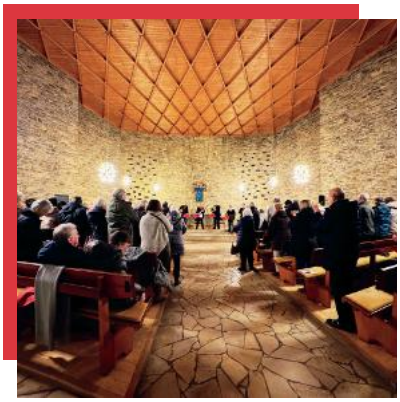
Datum	Markus	Stephanus
30.12.2026 Samstag	**19:00 Uhr,** Kilkenny-Band, “10 Jahre Kirchentour”	
31.12.2026 Altjahrsabend		**17:00 Uhr**, Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Hl. Abendmahl, Pn. Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
08.01.2027 Freitag	**19:00 Uhr**, Stevie`s Country Classics, Klassiker und neue Country-Songs	
10.01.2027 1. So. n. Epiphanias	**10:30 Uhr,** Gottesdienst, Pn. Dr. Jutta Tloka, Dimitri Radionov (Orgel, Piano)	
17.01.2027 2. So. n. Epiphanias	**17:00 Uhr**, Neujahrskonzert der Bläservereinigung Osnabrück	**10:30 Uhr,** Gottesdienst, P. Thomas Henneberger, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
24.01.2027 3. So. n. Epiphanias	**10:30 Uhr**, Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Prädikant Andreas Günther, Dimitri Radionov (Orgel, Piano)	
29.01.2027 Freitag	**19:30 Uhr,** ChorOs Buntes Abschiedskonzert (1)	
30.01.2027 Samstag	**17:30 Uhr,** ChorOs Buntes Abschiedskonzert (2)	
31.01.2027 Letzter So. n. Epiphanias		**10:30 Uhr**, Gottesdienst, Pn. Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
07.02.2027 Estomihi	**10:30 Uhr,** Gottesdienst, Pn. Dr. Jutta Tloka	



Musik & Kultur

Vokalenensemble 12stimmig, 28.11.2026, 16:00 Uhr, Markuskirche
Zum fünfjährigen Jubiläum blickt das Ensemble 12stimmig mit dem Chor Programm „reflect and dream“ zurück und nach vorn. Es verbindet Lieblingsstücke aus früheren Konzerten mit neuen Werken. Diese erzählen von Träumen, Trost und fantastischen Welten, etwa Eric Whitacres „Leonardo Dreams of His Flying Machine“ und Ola Gjeilos „Unicornis captivatur“.
Eintritt: frei

Vorweihnachtliches Konzert des Saxophon-Quartettes Osnabrück, 05.12.2026, 17:00 Uhr, Markuskirche
Schon traditionell stimmt das Saxophon-Quartett in die Adventszeit ein, mal beschwingt, mal erhebend und mal ruhig.
Eintritt: frei



Adventskonzerte von ChoirFire, dem Popkirchenchor der Nordwestgemeinde, 11.12.2026, 20:00 Uhr und 12.12.2026, 16:00 Uhr, Markuskirche
ChoirFire lädt gleich zwei Mal ein zum Adventskonzert!
Eintritt: frei
Bitte reservieren Sie ihr kostenfreies Einlassticket vorab im Gemeindebüro oder digital. Der digitale Weg wird noch bekannt gegeben!

Kilkenny Band – "10 Jahre Kirchentour", 30.12.2026, 19:00 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr), Markuskirche
Seit 10 Jahren bringt die Kilkenny-Band Irish Folk in norddeutsche Kirchen - die Markuskirche war von Anfang an dabei. Ein absolutes Highlight am Ende des Jahres
Eintritt: 24,- € / 20,- € / 12,- €



Stevie's Country, Weihnachtskonzert, 08.01.2027, 19:00 Uhr, Markuskirche
Die Country-Folk-Band aus Wallenhorst hat schon im letzten Jahr trotz eisiger Kälte in der Markuskirche begeistert und bringt nun wieder handgemachte Live-Musik mit, die gute Laune macht und in die Beine geht. Ein Abend für alle, die Country und Folk lieben oder einfach gute Musik in geselliger Runde genießen möchten. Und weihnachtlich wird es auch noch einmal
Eintritt: frei



Neujahrskonzert der Bläservereinigung Osnabrück, 17.01.2027, 17:00 Uhr, Markuskirche
Auch 2027 kann das neue Jahr in Nordwest erst beginnen, wenn die Bläservereinigung ihr Konzert in der Markuskirche gegeben hat. Unter der Leitung von Armin Würz gibt es wieder ein feines Programm mit beschwingtem Ausklang.
Eintritt: frei

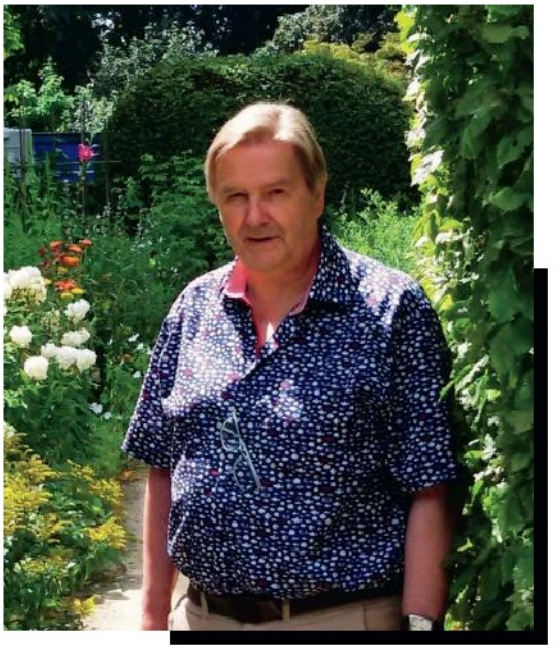
Buntes Abschiedskonzert. Ein Best-of-Konzert von ChorOs, 29.01.2027, 19:30 Uhr und 30.01.2027, 17:30 Uhr, Markuskirche
Zum Ende des Wintersemesters 2026/2027 gibt Elena Heckmann die musikalische Leitung des Chores ab. Mit einem großen Konzert feiert der Chor diese besondere Zeit und verabschiedet Elena gebührend.
Beim „Bunten Abschiedskonzert" erklingen die Lieblingssongs der vergangenen Jahre. Von gefühlvollen Balladen bis zu mitreißenden Popsongs wird es so vielfältig wie die gemeinsame Chorzeit selbst. Gefeiert wird alles, was in diesen Jahren entstanden ist: gemeinsame Musik, besondere Konzerterlebnisse, unzählige Probenstunden und viel Begeisterung fürs Singen.
Eintritt: frei
Bitte reservieren Sie ihr kostenfreies Einlassticket vorab im Gemeindebüro oder digital. Der digitale Weg wird noch bekannt gegeben!



FREUD & LEID

Nachruf

Die Nordwestgemeinde Osnabrück trauert um Siegfried Brennecke, der am 16.07.2026 im Alter von 74 Jahren gestorben.
Siegfried Brennecke war Gemeindeglied von St. Marien, wo er sich beruflich und ehrenamtlich eingebracht hat.
Aber auch in der früheren Markusgemeinde und heutigen Nordwestgemeinde hat er sich so sehr engagiert, dass er zu einem Gesicht unserer Gemeinde wurde. Als studierter Diplompädagoge, der gerne auch Musik studiert hätte, brachte er sich über Jahrzehnte mit seinen vielfältigen Fähigkeiten ein und war festes Mitglied unserer Dienstbesprechung.
Viele erinnern sich an seine Andachten, Gottesdienste und Taizé-Gebete, sein Engagement beim Friedensgebet, informative Nachmittage und Abende.
Typisch für ihn war sein stilles, oft vergnügtes Dasein. Er war neugierig auf das Leben und auf das, was Menschen bewegt. Wenn nötig, sagte er auch ein kritisches Wort, doch er fand ebenso ein gutes Wort, besonders dann, wenn man es dringend brauchte. Seiner Initiative, Kreativität und Geduld sind viele schöne Momente der Begegnung zu verdanken, und doch haben sicherlich alle, die ihn kannten, einen sehr bescheidenen – und oft auch zu bescheidenen Menschen vor Augen.
Die letzten Monate seines Lebens waren schwer und seine Erkrankung forderte immer mehr Raum. Dennoch haben wir noch am 31.05.2026 zusammen Gottesdienst in Stephanus gefeiert, den er wesentlich gestaltet hat.

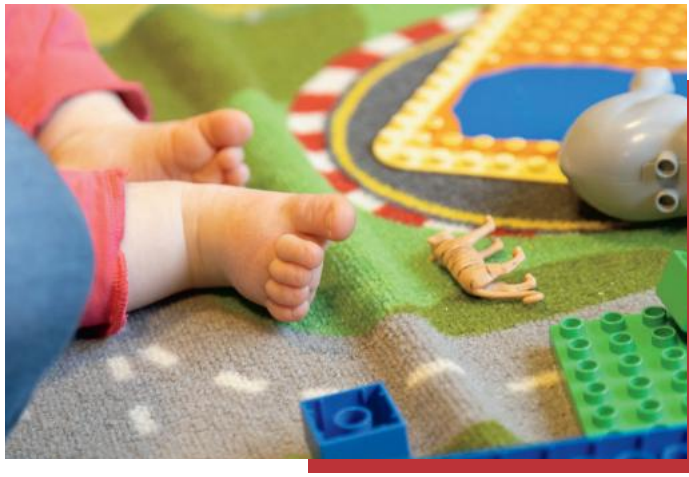


“Unser Glaube überdeckt nicht, dass die Welt eine Leben geschundene Welt ist, aber diese Welt bleibt nicht gottlos. Selbst im tiefsten Tal unseres Lebens ist Gott selbst bei uns.“, so hat es Siegfried Brennecke in seiner letzten Predigt selbst formuliert. In dieser Gewissheit wissen wir ihn nun bei Gott geborgen.
Wir vermissen mit Siegfried Brennecke einen nachdenklichen, warmherzigen, engagierten und zutiefst musikalischen Menschen. Er wird uns fehlen.

Die Gruppe, mit der Siegfried Brennecke in der Markuskirche Taizé-Gebete gestaltet hat, lädt noch einmal ein zu einem Taizégebet ein, am Freitag, 23.10.2026, 19:00 Uhr, Markuskirche.

KINDER, JUGEND & FAMILIEN

Aus der KiTa



Kinder lernen durch Experimentieren, Nachahmen und Spielen, wobei alle Sinne die Grundlage bilden. Zu den Basis-Sinnen gehören das taktile, das kinästhetische und das vestibuläre System. Das taktile System umfasst Körpererfahrungen durch aktive und passive Hautberührungen und bildet die Basis für die Wahrnehmung des eigenen Körpers. Deshalb bieten wir den Kindern im Alltag vielfältige Reize, damit sie sich selbst, ihre Fähigkeiten und Interessen entdecken können. Dazu gehören zum Beispiel das Bestreichen und Belegen des Frühstücksbrotes, das Spielen im Sandkasten, das Erfühlen von Alltagsmaterialien, das Laufen auf dem Barfußpfad und gezielte Angebote.
So begleiten wir die Kinder und geben Raum für Freude, Neugier und neue Erlebnisse.



Aus der Gemeinde

KU-27 ist gestartet

Mit einer Kennenlernfahrt in die Jugendbildungsstätte Tecklenburg sind wir schon Ende August 2026 in die knapp einjährige Konfi-Zeit gestartet. Einmal mehr dürfen wir uns auf ganz besondere Jugendliche freuen. Beim gemeinsamen Klettern, beim Linoldruck und beim Gründen von Kirchenparteien haben sie gezeigt, dass sie schon jetzt ein tolles Team sind, das unsere Gemeinde mit seinen Ideen und seiner Energie bereichern wird. In den nächsten Monaten treffen wir uns einmal im Monat, meistens an einem Samstagvormittag. Im März 2027 wird es dann wieder einen Vorstellungsgottesdienst geben, den die Konfirmand:innen selbst gestalten.

Familienwochenende: Rückblick und Ausblick



In diesem Jahr waren fünf Familien beim Familienwochenende dabei, mit zehn Kindern und acht Erwachsenen. Wir haben zusammen Andacht gefeiert und Familienkerzen gestaltet. Der Spielplatz war viel in Gebrauch, und einen Nachmittag haben wir natürlich am Sandstrand in Cuxhaven-Döse verbracht.
Das nächste Familienwochenende steht schon fest: Von Freitag, 24.09., bis Sonntag, 26.09.2027 fahren wir wieder los. Diesmal gibt es Platz für zehn Familien. Wir freuen uns auf alle, die schon dabei waren, und auf viele neue Gesichter. Weitere Informationen wird es bald auf der Homepage unserer Gemeinde geben!

KINDER

Krippenspiel am Heiligen Abend

Wir suchen Engel, Hirtinnen, Könige und viele mehr



Auch in diesem Jahr soll die Weihnachtsgeschichte in der Markuskirche wieder lebendig werden. Im Gottesdienst am Heiligen Abend, Donnerstag, 24.12.2026, um 15:30 Uhr spielen wir ein Krippenspiel, und dafür brauchen wir dich.
Die Technik ist bestellt und die Musikerinnen und Musiker sind engagiert. Jetzt fehlt nur noch das Wichtigste: ihr Kinder. Das Skript schreiben wir erst, wenn wir wissen, wie viele von euch mitmachen. So bekommt jede und jeder eine passende Rolle.

Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter im Alter von 5 bis 11 Jahren, die Lust haben, die Weihnachtsgeschichte zu erzählen.
Auch erwachsene Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen, zum Beispiel bei Kostümen und Kulissen oder bei der Betreuung während der Proben.
Bei einem Info-Treffen am Dienstag, 17.11.2026, 17:00 Uhr, in der Markuskirche lernen wir uns kennen und beantworten eure Fragen.

Probentermine

- Samstag, 28.11.2026, 10:00 – 13:00 Uhr, Markuskirche
- Freitag, 04.12.2026, 15:30 – 18:00 Uhr, Markuskirche
- Samstag, 12.12.2026, 14:00 – 17:30 Uhr, Stephanuskirche
- Samstag, 19.12.2026, 15:30 – 18:00 Uhr, Markuskirche
- Generalprobe: Mittwoch, 23.12.2026, 15:30 – 17:00 Uhr, Markuskirche

Bitte meldet euch vorher per E-Mail im Gemeindebüro oder bei Jutta Tloka an. Das hilft uns sehr bei der Planung.

Wir freuen uns auf eine fröhliche Probenzeit und ein schönes Krippenspiel mit euch!

Eure Jutta Tloka

& JUGEND

AG MuK

Du liebst es, auf der Bühne zu stehen, Musik zu machen oder kreativ im Hintergrund mitzugestalten? Dann bist du bei uns genau richtig!
Wir suchen dich als:

- Kreative Storyteller:in
- Schauspieler:in
- Musiker:in für unsere Live-Band
- kreativer Kopf für Maske, Kostüm, Requisite & Bühnenbild
- Technik-Fan für Licht & Ton

Du bist zwischen 16 und 30 Jahren und hast Lust bekommen, Teil einer einzigartigen Theater- und Musicalgruppe zu werden, neue Leute kennenzulernen und gemeinsam etwas Großes auf die Beine zu stellen?



Montags, 19:00 – 21:00 Uhr
Markuskirche, Julius-Heywinkel-Weg 2, Osnabrück
Oder schreib uns: lara.blessau@ag-muk.de

Herzliche Einladung zum Info-Abend für KU-28 einschließlich Konfi-Camp

Jugendliche, die bis September 2028 14 Jahre alt werden, sind mit ihren Eltern herzlich zum Info-Abend eingeladen:

05.11.2026, 19:00 Uhr, Markuskirche



Theatertreffen in Verden (03.-08.01.2027)

Im tiefgrünen Herzen des Dschungels erklingt ein Echo. Zwischen Lianen, Trommeln und geheimnisvollen Geräuschen lädt Dich das Theatertreffen ein, den Spuren von Mogli, Baghira und Balu zu folgen - und Deine eigenen zu entdecken. Du bist Teil des großen Dschungels!
Gemeinsam mit anderen Theaterbegeisterten tauchen wir sechs Tage lang in ein Reich voller Bewegung, Musik, Licht und Fantasie ein. Wir lassen Bekanntes hinter uns und finden heraus, was in uns steckt - wild, laut, leise, frei ... Eine Woche voller Theater, Spiel, Spaß, Kleinkunstbühne, Gemeinschaft und sechs unterschiedlichen AGs, mit allen Möglichkeiten und verrückt-begeisterten Menschen. Probiere Dich aus!
Weitere Infos und Anmeldung unter www.ttverden.de oder bei der AG MuK.

Dekospenden für das Café der AG MuK beim Theatertreffen gesucht

Wir benötigen alte Stofftiere (Affen, Papageien, Tiger, Schlangen, Puma, Geier, Faultiere und Elefanten), Lampionlichterketten, Tarnnetze, alte (auch kaputte) Gartenschläuche, Schilfrohrmatten und Bambusstangen.
Wer etwas spenden möchte, möge sich bitte bis zum 10.11.2026 bei sebastian.loske@ag-muk.de oder im Gemeindebüro melden. Vielen Dank für die Unterstützung!

WERBEANZEIGEN

SEIT ÜBER 175 JAHREN!
HAUSTECHNIK MIT WEITBLICK!
HEINRICH ALTENHOFF
Seit 1842 GmbH
Pagenstecherstraße 34
49090 Osnabrück
Telefon 0541 - 62826
www.heinrich-altenhoff.de



. . . ganz frisch • immer aktuell
GETRÄNKE SCHRÖDER
Berghoffstraße 33, 49090 Osnabrück Tel.0541 96206-0



Wilhelm Schulte
BESTATTUNGSHAUS
Wersener Str. 67 • Osnabrück
(0541) 12 35 31 www.bestattungshaus-schulte.de

Schürkamp
Ihre Fleischerei seit 1913
Natruper Straße 146
49090 Osnabrück
Telefon (0541) 61904

hairplay
andrea wille
Hairplay Andrea GmbH · Bürener Str.19 · 49090 Osnabrück
0541 - 33 55 99 5 u. 12 24 57
www.hairplayandrea.de
Öffnungszeiten: Di - Do 8.45 -18.00 Uhr
Fr 8.00 -19.00 Uhr · Sa 8.00 -14.00 Uhr

Eine **ganze Seite** Platz **(nicht weniger)** für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht

Schreib die Welt nicht ab. Schreib sie um!

Anderen zu helfen, hilft uns allen. Wir fördern Projekte, die Armut und Hunger bekämpfen, sich für Gerechtigkeit einsetzen und das Klima schützen.
brot-fuer-die-welt.de/spenden

Brot für die Welt

RAT & HILFE

BKE-Suchtselbsthilfe
0174 - 41 73 226 (Thomas Klein)
www.bke-os.de

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention Osnabrück
0541 - 94 01 00

Mutter-/ Vater-Kind-Kuren
0541 - 76 01 822

Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung
0541 - 76 01 89 00

Telefonseelsorge
0800 - 11 10 111

Diakonie Sozialstation Osnabrück
0541 - 43 42 00

Gehörlosenseelsorge
0541 - 58 05 17 00 (Pastor Klein)

Bahnhofsmission
0541 - 27 310

Betreuungsverein der Diakonie Osnabrück e. V.
0541 - 80 09 74 10

Allg. Sozialberatung Diakon. Werk
Geschäftsstelle - Lohstr. 11
0541 - 76 01 88 20

Schwangeren- & Konfliktberatung
0541 - 76 01 89 59
0176 - 10 10 40 96

Anlaufstelle für Straffällige
0541 - 98 11 90

Hilfe für Opfer von Missbrauch in Kirche und Diakonie
0800 - 50 40 112
www.anlaufstelle.help

Hilfetelefon für Kinder- und Jugendliche
116 111

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"
116 016

Hilfetelefon “Gewalt an Männern”
0800 - 12 39 900





Liebe Leser:innen,



wir suchen Verstärkung!

Der Stephanuskreis freut sich über neue Mitglieder. Er trifft sich einmal im Monat (jeden zweiten Mittwoch) von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus in Atter.
Die Themen sind vielfältig: von Gesprächsrunden zu einem ausgewählten Thema bis hin zu Gästen, die von einem Projekt berichten. Kaffee, Tee und Kuchen dürfen an diesem schönen Nachmittag natürlich nicht fehlen.
Außerdem suchen wir Verstärkung für unsere Besuchsdienste in Atter und rund um Markus. Wer sich im Besuchsdienst engagiert, schreibt Karten an die älteren Geburtstagskinder unserer Gemeinde und überbringt rund um den Geburtstag an der Haustür einen kleinen Gruß der Gemeinde. Dies ist eines der ältesten, aber auch schönsten Ehrenämter in der Kirche. Wenn Sie sich hier engagieren, können Sie selbst festlegen, wie umfangreich Ihr Engagement ist, ob Sie nur in bestimmten Monaten zur Verfügung stehen oder nur in einem bestimmten Teil unserer Kirchengemeinde.
Haben Sie Lust, dabei zu sein? Dann melden Sie sich gerne im Gemeindebüro. Zum Stephanuskreis können Sie auch einfach beim nächsten Treffen dazukommen. Die nächsten Termine finden Sie in diesem Gemeindebrief (S. 12).

Ihre Nicole Unterderweide

Übrigens: Wenn Sie Lust auf etwas Neues haben und ehrenamtlich in unserer Gemeinde aktiv werden wollen, dann nutzen Sie gerne den folgenden QR-Code und schreiben Sie mir, was Sie gerne machen möchten und wo Sie sich einbringen können.





KONTAKT

Ev.-luth. Nordwestgemeinde

Gemeindebüro und Pfarramt
Julius-Heywinkel-Weg 2, 49076 Osnabrück
0541 - 60 90 209
nordwestgemeinde.osnabrueck@evlka.de
www.nordwestgemeinde.de

Öffnungszeiten:
DI 10:00 - 12:00 Uhr & 16:00 - 18:00 Uhr
MI 10:00 - 12:00 Uhr
DO 10:00 - 12:00 Uhr & 19:00 - 20:00 Uhr

Pastorin: Dr. Jutta Tloka
Artilleriestr. 4c, 49076 Osnabrück
0541 - 60 90 207
jutta.tloka@evlka.de

Pastor: Matthias Groeneveld
Moorlandstr. 63, 49088 Osnabrück
0176 - 47 13 42 17
matthias.groeneveld@evlka.de

KV-Vorsitzende
Marilena Bekierz
kirchenvorstand@nordwestgemeinde.de

Ehrenamtskoordinatorin
Nicole Unterderweide
ehrenamt@nordwestgemeinde.de

KiTa und Krippe Markus

Julius-Heywinkel-Weg 2,
49076 Osnabrück
Leitung: Petra Gysbers
0541 - 62 800
kita-markus@ev-kitas-os.de

Marilena Bekierz
KV-Vorsitzende



Nicole Unterderweide
Ehrenamtskoordinatorin



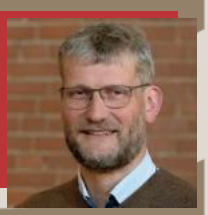
Pastorin Dr. Jutta Tloka
Nordwestgemeinde



Pastor Matthias Groeneveld
Landwehrviertel



Joachim Hentschel
Gemeindesekretär und Küster



Petra Gysbers
Leitung KiTa und Krippe Markus



Wir freuen uns über Ihre Spende:
Kto. Inh.: Ev.-luth. Kirchenkreisverband
Osnabrück-Stadt und -Land
Bank: Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE76 2655 0105 0000 0400 48
BIC: NOLADE22XXX
Vwz.: “Nordwestgemeinde“

Überweisen
oder ganz einfach scannen
und spenden. Danke!